

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Beachvolleyball in der Schule - eine Unterrichtseinheit für die Oberstufe

Das komplette Material finden Sie hier:

[Download bei School-Scout.de](http://School-Scout.de)



8 Volleyball Beitrag 2 • Beachvolleyball 1 von 24

Beachvolleyball in der Schule – eine Unterrichtseinheit für die Oberstufe

Anja Seiwke, Heidelberg

Zeit	3 Doppelstunden (3 x 30 Minuten)
Neues	Einführung, Klasse 11/12
Ort	Beachvolleyballfeld oder Sandgrube (Innenstäre 10 auf 20 Meter)
Ziele	Bekanntheitsvolleyballregeln festlegen und variieren, Beachvolleyball mit spezifischen Techniken und Schemata kennenlernen
Kompetenzen	Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungsfähigkeit erweitern (z. B. M 2 Schemata, Technikkenntnis) Kooperieren, vertiefen und sich verständigen (z. B. M 4 Analyse im Eigen- /Gegenspieler)
Vollentzesse	Die Schüler beherrschen volleyballspezifische Grundschritte wie Pritschen, Baggern und den Angriffsschlag im Stand sowie eine Aufschlagtechnik.

Fachliche Hinweise

Auf den ersten Blick ähnelt sich Beach- und Hallenvolleyball stark. Beim Beachvolleyball spielen ausschließlich vier Personen auf einem Sandfeld/Volleyballfeld. Bei mehreren Vordrücken werden allerdings doppelte Unterhände gefordert, die Beachvolleyball in vier verschiedenen Sportarten machen (siehe auch M 1). Dabei wird der Beachvolleyball in mehr als nur Volleyball im Stand!

Dennoch haben die beiden Sportarten viel gemeinere und ergeben sich in der Vermittlung deshalb optimal: Beachvolleyball eignet sich, um Volleyball mit etwas anders zu erleben, und bietet gleichzeitig neue Herausforderungen im physischen, psychisch-kognitiven und sozialen Bereich. So fordert die Sportart aufgrund ihrer anderen Bedingungen im höheren Maße koordinative und koordinative Fähigkeiten eines einzelnen Spielers. Diese Fähigkeiten werden sich wiederum positiv auf das Spiel in der Halle aus. Darüber hinaus bietet das Spiel im Sand einen hohen Aufmerksamkeitsfaktor, der für den Volleyball neu reaktivieren kann!

Beachvolleyball lässt sich im Sinne des schulischen Ausbildungsziels also gut in den Sportunterricht integrieren. Es erweitert das Lebens- und Erlebnisbereich und gibt Möglichkeiten, vollenkohlensiche Defizite aufzuheben sowie das Selbstbewusstsein individuell zu erweitern. In dieser Einheit wird Beachvolleyball als eigenständige Sportart vermittelt. Das Spiel soll so erlebt werden, dass der Charakter immer ersichtlich bleibt und vielleicht sogar etwas von „Beachvolleyball Geist“ spürbar wird.

Praktische Tipps

Spielverständnis

Für die Einheit wurde ein Beachvolleyballfeld aus. Durch die Eintragung in Handbücher mittels von Beachvolleyball und dem auf Seite 3 vorgestellten Organisationsplan können Sie alle Schritte umsetzen.

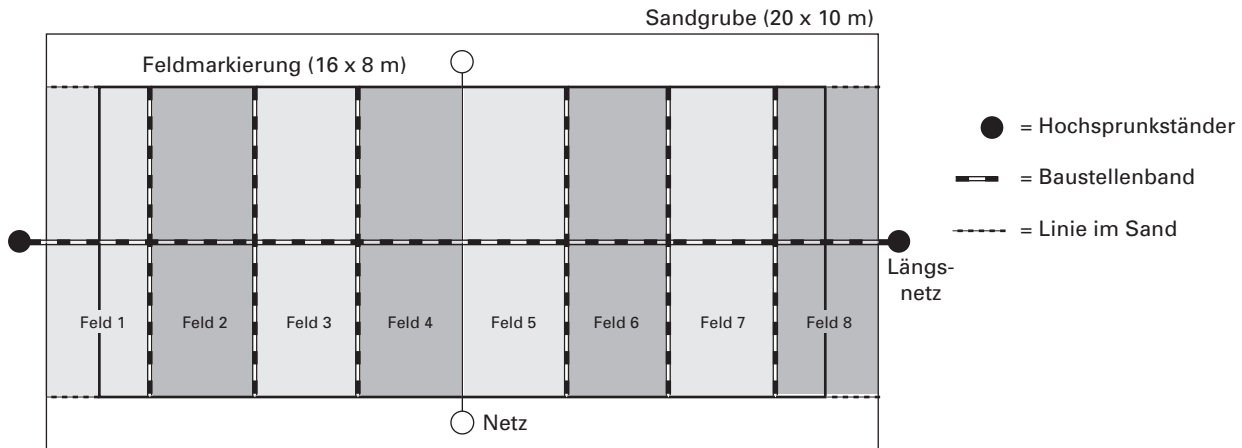
F. Finkbein Sport • August 2009

2. Stundenverlauf

Aufwärmen

Ball über die Schnur

Teilen Sie das Beachvolleyballfeld in acht Kleinfelder auf. Knoten Sie dazu sechs Baustellenbänder in die Feldmarkierung ein. Die restlichen Linien können in den Sand gezogen werden.



Immer zwei oder vier Schüler spielen sich den Ball beliebig zu. Dabei gewöhnen sie sich an das Bewegen im Sand. Im Laufe der Erwärmung versuchen sie, die Bälle nur mit lang ausgestreckten Armen unterhalb der Schulterachse sowie in einem beidarmigen Schockwurf über Kopf zu spielen. Sie bereiten sich dabei auf die Baggertechnik sowie die unterschiedlichen Überkopftechniken vor.

Variation: Steigern Sie die Intensität durch die Erweiterung des Spiels zum 1 : 1 im kleinen oder großen Rondo (siehe „Praktische Tipps“ Seite 3).

Spielerische Kräftigung

Die Schüler bilden Vierergruppen. Drei Schüler bilden im Unterarmliagegestütz drei Tore hintereinander. Der vierte robbt von hinten nach vorne unter ihnen hindurch.

Hinweis: Bei dieser Übung müssen sich die Schüler mit dem ganzen Körper in den Sand legen. Neben der Kräftigung der Rumpfmuskulatur baut die Übung also Ängste und Hemmungen ab.

Variation: Die Übung ist auch als Wettspiel möglich. Dazu starten alle Vierergruppen hinter der Seitenlinie. Der Schüler, der unter den anderen hindurch nach vorn gerobbt ist, reiht sich im Unterarmliagegestütz vor den anderen ein. Nun ist der Nächste an der Reihe. Welche Gruppe erreicht so zuerst die gegenüberliegende Feldseite?

Hauptteil

Laufschulung im Sand

1. Die Schüler erproben verschiedene Laufarten. Auf Kommando versuchen sie, so schnell wie möglich in einem tiefen stabilen Stand zu verharren.
2. Die Schüler bilden Paare. A wirft B einen hohen bogenförmigen Ball zu. Dieser erläuft den Ball und fängt, baggert oder pritscht ihn aus einem stabilen Stand heraus. Die Schüler üben den Bewegungsablauf: Laufen, Stehen, Spielen.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Beachvolleyball in der Schule - eine Unterrichtseinheit für die Oberstufe

Das komplette Material finden Sie hier:

[Download bei School-Scout.de](http://School-Scout.de)



8 Volleyball Beitrag 2 • Beachvolleyball 1 von 24

Beachvolleyball in der Schule – eine Unterrichtseinheit für die Oberstufe

Anja Seiwke, Heideberg

Zeit	3 Doppelstunden (3 x 30 Minuten)
Neues	Einführung, Klassen 11-12
Ort	Beachvolleyballfeld oder Sandgrube (Innenstäre 10 auf 20 Meter)
Ziele	Bekanntheitsvolleyballregeln festlegen und variieren, Beachvolleyball mit spezifischen Techniken und Schemata kennenlernen
Kompetenzen	Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungsfähigkeit erweitern (z. B. M 2 Sandkasten, Technikkompetenz) Kooperieren, vernetzen und sich verständigen (z. B. M 4 Analyse im engen Spielbereich)
Vollentzesse	Die Schüler beherrschen volleyballspezifische Grundschritte wie Pritschen, Baggern und den Angriffsschlag im Stand sowie eine Aufschlagtechnik.

Fachliche Hinweise

Auf den ersten Blick ähnelt sich Beach- und Hallenvolleyball stark. Beim Beachvolleyball spielen ausschließlich vier Personen auf einem Sandfeld/Volleyballfeld. Bei mehreren Vordrücken werden allerdings doppelte Unterhände gefordert, die Beachvolleyball in vier verschiedenen Sportarten machen (siehe auch M 1). Dabei wird der Beachvolleyball in mehr als nur Volleyball im Stand!

Dennoch haben die beiden Sportarten viel gemeinere und ergeben sich in die Vermittlung deshalb vornehmlich Beachvolleyball eignet sich, um Volleyball mit etwas anders zu erleben, und bietet gleichzeitig neue Herausforderungen im physischen, psychisch-kognitiven und sozialen Bereich. So fordert die Sportart aufgrund ihrer anderen Bedingungen im höheren Maße koordinative und koordinative Fähigkeiten eines einzelnen Spielers. Diese Fähigkeiten werden sich wiederum positiv auf das Spiel in der Halle aus. Darüber hinaus bietet das Spiel im Sand einen hohen Aufmerksamkeitsfaktor, der für den Volleyball neu reaktivieren kann!

Beachvolleyball lässt sich im Sinne des schulischen Ausbildungsziels also gut in den Sportunterricht integrieren. Es erweitert das Lebens- und Erfahrungsbereich und gibt Möglichkeiten, vollenkletterische Aufgaben zu lösen sowie das Teamverhalten individuell zu erlernen. In dieser Einheit wird Beachvolleyball als eigenständige Sportart vermittelt. Das Spiel soll so erlebt werden, dass der Charakter immer ersichtlich bleibt und vielleicht sogar etwas von „Beachvolleyball Geist“ spürbar wird.

Praktische Tipps

Spielabstimmung

Für die Einheit wurde ein Beachvolleyballfeld aus. Durch die Eintragung in Handbücher mittels von Beachvolleyball und dem auf Seite 3 vorgestellten Organisationsplan können Sie alle Schritte umsetzen.

F. Finkbein Sport • August 2009